

Heimenkircher Bote



Informationen für unsere Bürgerinnen und Bürger in Heimenkirch und seinen Ortsteilen

Ausgabe September 2019



Feuerwehrfest Heimenkirch
am Sonntag, **22. September 2019**
ab 10.00 Uhr

**ZUVIEL STRESS RAUBT LEBENSJAHRE
UND BRINGT UNS NÄHER AN DIE BAHRE**

DR. MED. SUSANNE KÜMMERLE
AUS OBERSTDORF
REHAKLINIK WASACH



SPRICHT AM
DIENSTAG, 24.09.2019, 19.30 UHR
PAUL-BÄCK-HAUS

*Einladung
zur
Brunnenhockete*

**Am Freitag, den 13.09.2019
ab 18.00 Uhr am Paul-Bäck-Haus**

(bei schlechter Witterung findet die
Brunnenhockete im Paul-Bäck-Haus statt).

In diesem Jahr wird die Bewirtung durch das „Gasthaus Adler“ übernommen.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch Toni Weber.

Wir würden uns freuen, Sie auch in diesem Jahr wieder begrüßen zu dürfen!

Die diesjährige **Brunnenhockete** findet am Freitag, den **13.09.** ab 18.00 Uhr am Paul-Bäck-Haus statt. Wir freuen uns, dass das Gasthaus Adler in diesem Jahr wieder die Bewirtung übernimmt! Am Sonntag, den **22.09.** veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Heimenkirch das jährliche **Feuerwehrfest** ab 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus in der Ortsmitte. Der Kulturkreis lädt am Dienstag, den **24.09.** ab 19.30 Uhr zum **Vortrag** „Zuviel Stress raubt Lebensjahre“ ins Paul-Bäck-Haus ein.



HEIMENKIRCH

SO LANG.
SO GUT.

Herausgeber:

Redaktion:

Redaktionsschluss:

Markt Heimenkirch • Lindauer Str. 2 • 88178 Heimenkirch • Internet: www.heimenkirch.de

Tel.: 08381 / 805-11 • Fax: 08381 / 805-15 • E-Mail: rathaus@heimenkirch.de

Jeweils am 15. des Monats

Bericht aus unserer Heimatgemeinde

Im August standen zwei Sitzungen an. Am 22.08. ging es mitunter um die **Erweiterung der Urnenwand auf dem Heimenkircher Friedhof**. Die ursprüngliche Urnenwand wurde im Jahr 2000 zum ersten Mal belegt und ist voll. Diese hat 58 Kammern. Die Erweiterung im Jahr 2010 mit weiteren 86 Kammern wurde gut genutzt. Es sind aktuell noch 15 Kammern frei. Der Trend zur Feuerbestattung ist ungebrochen. Deshalb hat sich das Gremium mit einer erneuten Erweiterung der Urnenwand um 82 Kammern beschäftigt. Um die Symmetrie der bestehenden Urnenwand zu wahren, sollen drei Wandteile angebaut werden, die sich in den Altbestand einfügen und ein geschlossenes Gesamtbild ergeben. Mit Baumeister Heinz Kleibel wurde der Umfang und die Bauweise vor Ort festgelegt. Es sollen alle drei Bauteile gleichzeitig zur Ausführung kommen, um Baustelleneinrichtungen und Transportmehrkosten zu sparen. Außerdem soll der Eingriff auf dem Friedhof so gering wie möglich gehalten werden. Die Baumaßnahme soll noch im Jahr 2019 begonnen werden. Der Marktgemeinderat beschloss nach erfolgter Angebotseinholung einstimmig die Vergabe der Baumeisterarbeiten für 26.668 € brutto an die Fa. Dobler (Lindenberg) und die Vergabe der Natursteinarbeiten an die Fa. Wiedemann (Weiler) für 11.575 €. Zu diesen Kosten kommen noch die Pflasterarbeiten und weitere Restarbeiten i.H.v. rund 7.000 € hinzu. Im Gesamten ist mit rund 45.000 € zu rechnen.

Vielen Dank an unseren Mitbürger Heinz Kleibel, welcher ehrenamtlich die Bauleitung für das Projekt übernimmt!

Die Gemeinde **Hergatz** hat einen schriftlichen **Antrag auf**

Übernahme ihres Standesamtsbezirkes gestellt. Dies wird damit begründet, dass in unserer Nachbargemeinde in naher Zukunft kein geeignetes Personal mehr zur Verfügung steht. Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt. Es stehen aktuell keine freien Kapazitäten zur Verfügung, unser Standesamt ist halbtags besetzt.

Für die **Kommunalwahlen am 15.03.2020** wurde **Anton Volkwein** einstimmig zum **Wahlleiter** berufen. Ebenso mit 16:0 Stimmen wurde **Silke Huber** vom Gemeinderat zur **Stellvertreterin** berufen. Die **Unterlagen für die Aufstellungsversammlungen stehen im Rathaus zur Abholung bereit**. Alle politischen Gruppierungen im Ort sind eingeladen, am **Mittwoch, den 09.10.2019 um 16 Uhr** im kleinen Sitzungssaal gemeinsam offene Fragen zu besprechen. Die politischen Gruppierungen in Heimenkirch werden gebeten, Mitglieder für den Wahlausschuss sowie für jedes Mitglied eine stellvertretende Person bis 20.12.2019 an unseren Wahlleiter Anton Volkwein zu melden.

In der Sitzung am 26.08. wurde mitunter über das Ergebnis der **Grundwasseruntersuchungen** bei der **Altdeponie** im Ortsteil **Berg** informiert. Die Werte sind in Ordnung, es sind keine Belastungen des Grundwassers erkennbar. Nun soll noch eine abschließende Untersuchung in 2020 für rund 2.100 € stattfinden, danach sollte laut Fachbüro eine abschließende Bewertung möglich sein.

Ferner informiert wurde über die geplante **Sanierung des Fahrbahnbelages** und der Straßenentwässerung der **B32** vom Einfahrtsbereich der LI 7 von Meckatz bis nach Heimenkirch Ort in Höhe des Marktwirtes. Die Bauarbeiten sind

für den Herbst 2019 vorgesehen. Die betroffenen Anwohner und Firmen werden vom Staatlichen Bauamt Kempten informiert. Die Gemeinde ist hier mit der Sanierung von Gehwegflächen und Randsteinen in kleinerem Umfang betroffen. Zudem sind rund 100 m Randsteinkanten abzufassen. Für die Gemeinde wird mit Kosten von rund 7.000 € gerechnet.

Die **Erweiterung des Baugebietes „Herz-Jesu-Heimstraße“** wurde ausführlich diskutiert. Weitere **Infos** hierzu gibt es auf den **Seiten 18 + 19** in dieser Ausgabe.

Die **Sanierung der Westfassade der Grundschule** beschäftigt uns im Zuge der Errichtung des Probeheimes für den Trachtenverein. Die Firma BFH (Kempten) baut für 13.200 € neue Fenster ein. Die Firma Paul (Westerheim) wurde mit dem Gerüstbau für 14.800 € beauftragt. Die Ausschreibungen für die Verputz- und Malerarbeiten laufen.

Im Rahmen des **Bürgergespräches** berichtete unser Mitbürger Otto Fischer von der Ehrenamtskarte Bayern. Die damit bedachten Personen erhalten verschiedene Vergünstigungen. Er erkundigt sich, ob diese Karte in Heimenkirch ein Thema ist. Diese Anfrage wird von uns geklärt. Eine Rückmeldung erfolgt in der **nächsten öffentlichen Sitzung am Montag, den 16.09.2019** (19:30 Uhr im großen Sitzungssaal Rathaus). **Unsere Bevölkerung ist herzlich willkommen!** Die vollständigen Protokolle gibt es unter: www.heimenkirch.de.

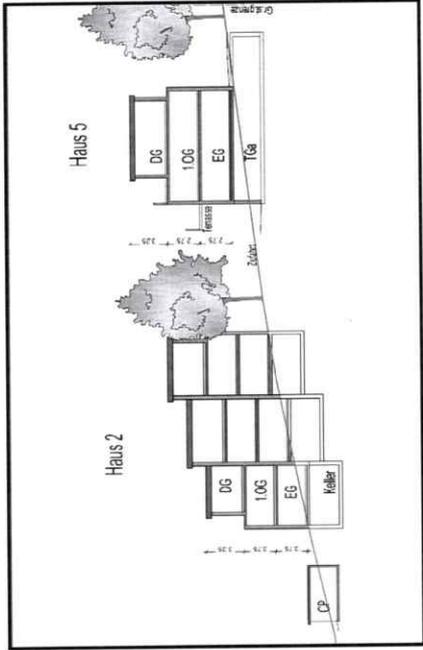
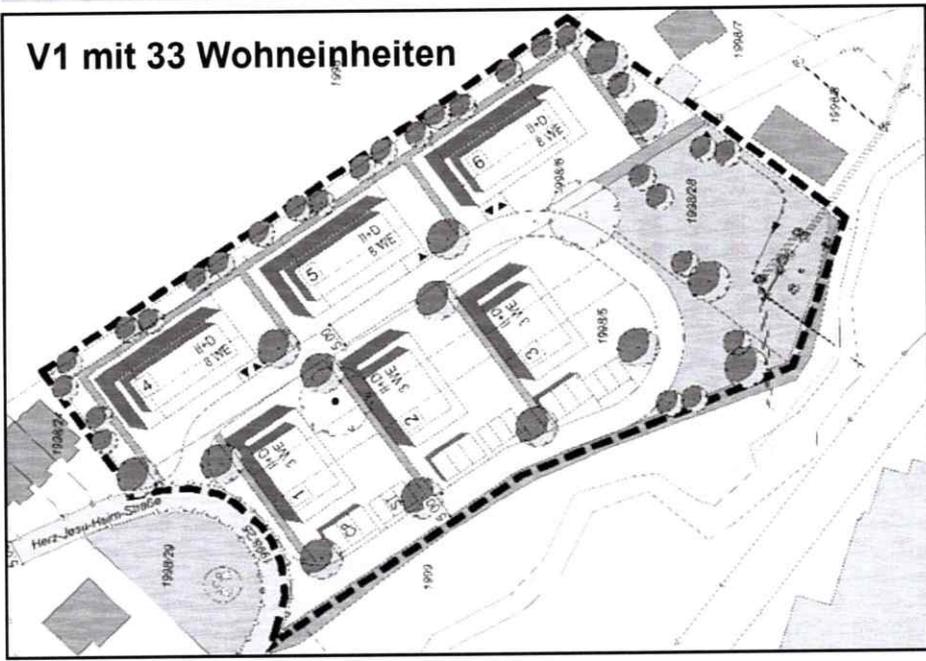
Gute Zeit und bis bald!
Ihr / Euer



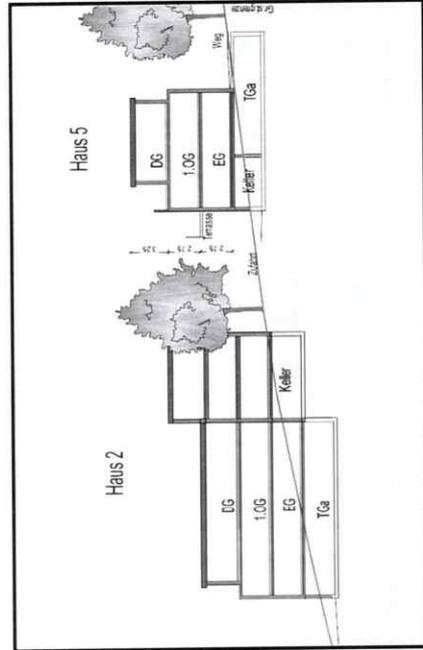
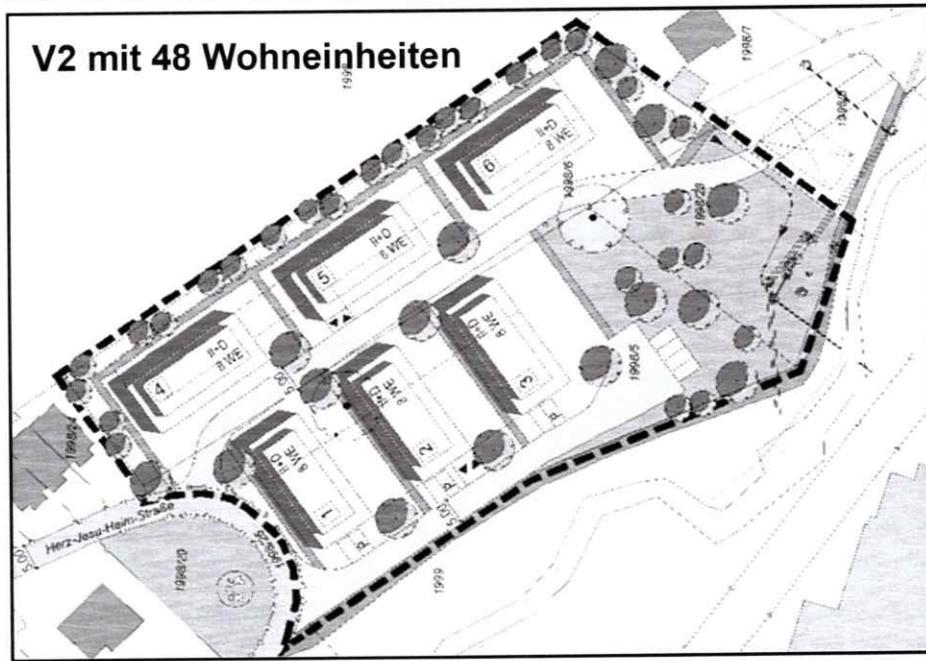
 HEIMENKIRCH
SO LANG SO GUT

Markus Reichart
Erster Bürgermeister

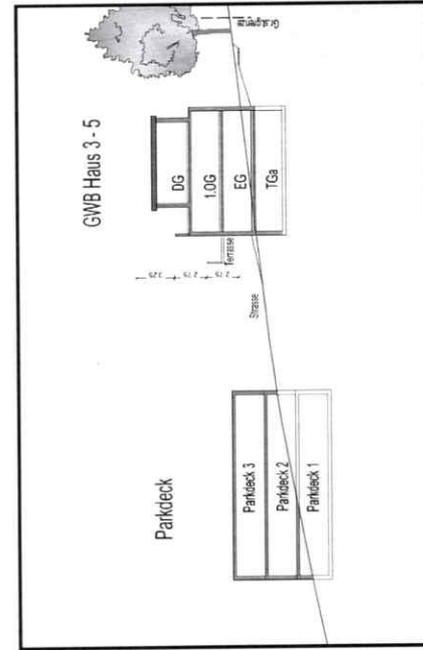
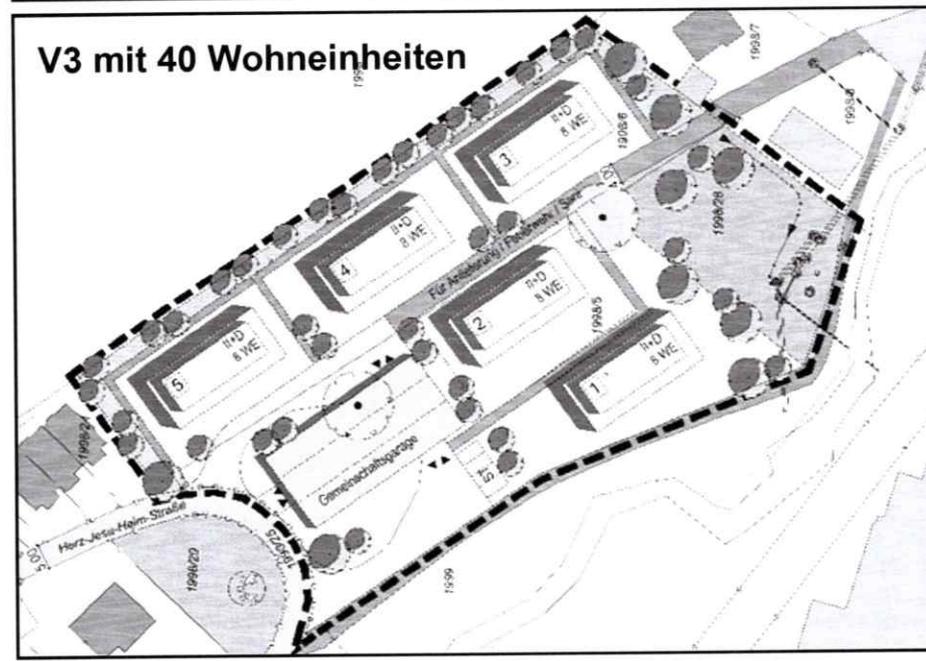
V1 mit 33 Wohneinheiten

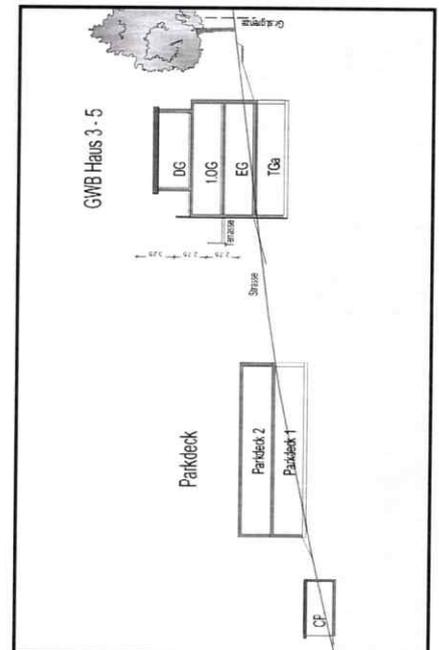
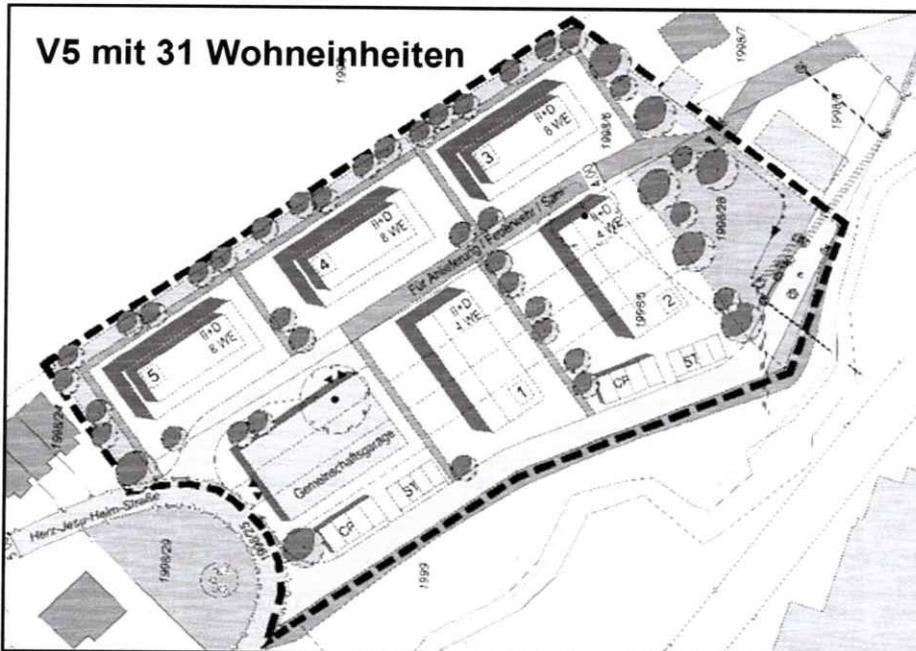
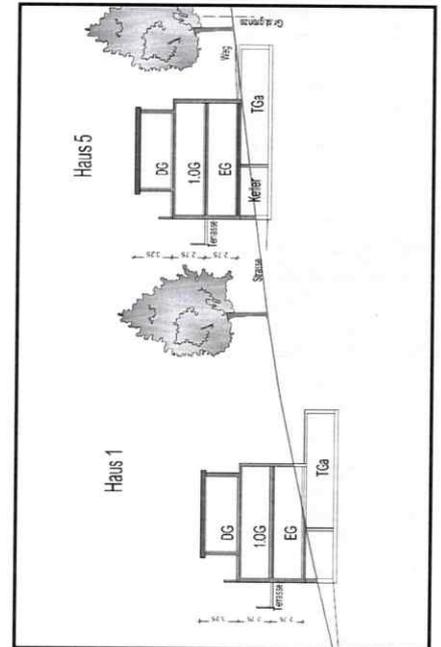
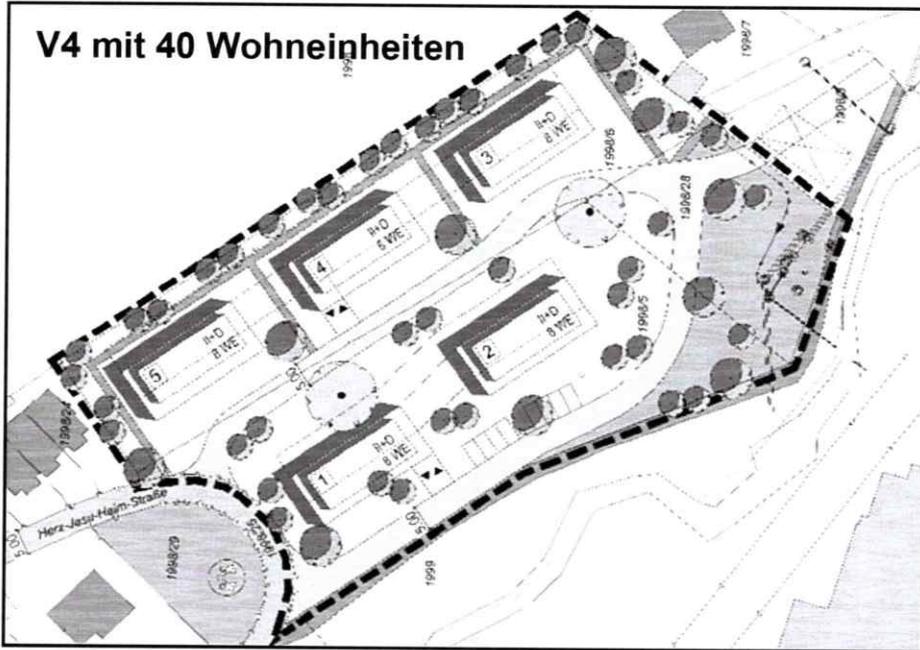


V2 mit 48 Wohneinheiten



V3 mit 40 Wohneinheiten





Planer Rainer Waßmann stellte die verschiedenen Varianten (V) anhand einer Präsentation vor:

- V1: Ringstraße, 3 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgaragen, 3 Reihenhäuser (3er) mit Stellplätzen und Garagen
- V2: Durchgangsstraße und Sackgasse, 6 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgaragen
- V3: Zwei Sackgassen und eine Gemeinschaftsgarage, 5 Mehrfamilienhäuser, Auto freie Zone
- V4: Ringstraße mit Durchgangsstraße, 5 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgaragen
- V5: Durchgangsstraße und Sackgasse, Gemeinschaftsgarage, 3 Mehrfamilienhäuser 2 Reihenhäuser (4er), Auto freie Zone

Derzeit läuft eine Anfrage beim Landratsamt Lindau (Bereich Immissionsschutz) zur Bebaubarkeit des unteren Bereichs. Beim frühzeitigen Behördentermin im August 2017 am Landratsamt wurde die Bebauung des gesamten Areals positiv gesehen, eine Lösung für den Umgang mit den Immissionen stand im Raum. Nach Vorlage der Stellungnahme durch das Landratsamt kommt die Thematik erneut in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung auf den Tisch. Im Rahmen der Sitzung am 26.08.2019 zeigte sich, dass es noch reichlich Diskussionsbedarf bis hin zu einer zukunftsfähigen Lösung gibt. Die Bevölkerung ist eingeladen, der Gemeinde ihre Gedanken, Ideen und Anregungen zu den vorgelegten Planungsentwürfen mitzuteilen.